

Wolkensteiner Anzeiger

Informationsblatt der Stadt Wolkenstein

einschließlich der Ortsteile Falkenbach, Schönbrunn, Gehringswalde, Hilmersdorf, Heilbad Warmbad



Telefonnummern und Adressen

Stadtverwaltung Wolkenstein

Rathaus, Markt 13, 09429 Wolkenstein 037369 131-0 Telefon: 037369 131-11 Fax.

E-Mail: verwaltung@stadt-wolkenstein.de Internet: www.stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr Donnerstag:

Bürgermeister

Herr Wolfram Liebing 131-30 E-Mail: bgm@stadt-wolkenstein.de

Sekretariat

131-10 Frau Berger E-Mail: verwaltung@stadt-wolkenstein.de

Amtsleiterin Kämmerei / Zentrale Verwaltung

Frau Helbig	131-12
E-Mail: kaemmerei@stadt-wolkenstein.de	
SB Anlagenbuchhaltung, Frau Drechsel	131-13
SB Kasse, Frau Beyrich	131-15
SB Steuern / Kasse, Frau Sprunk	131-16
E-Mail: kasse@stadt-wolkenstein.de	
SB Personal / Haushalt, Frau Böhme	131-17
E-Mail: personalamt@stadt-wolkenstein.de	

SB Einwohnermeldeamt / Passamt / Gaststättenrecht

131-18 Frau Naumann E-Mail: einwohnermeldeamt@stadt-wolkenstein.de

SR Standesamt

Frau Matzek 131-19 E-Mail: standesamt@stadt-wolkenstein.de

SB Ordnungsamt / Kultur / Gewerbeamt

131-21 Frau Thomas E-Mail: ordnungsamt@stadt-wolkenstein.de

SB Gemeindlicher Vollzugsdienst

Frau Goralczyk 131-20

E-Mail: ordnungsamt@stadt-wolkenstein.de

SB Jugend / FFW / Schule / allg. Verwaltung Frau Reuter 131-24

E-Mail: hauptamt@stadt-wolkenstein.de

Amtsleiter Bauverwaltung, Sicherheit und Ordnung 131-32 Herr Voiat

E-Mail: bauamt@stadt-wolkenstein.de

Assistenzkraft im Fachbereich Planen und Bauen

Frau Thomas

E-Mail: liegenschaften@stadt-wolkenstein.de

SB Allgemeine Bauverwaltung, Frau Ufer

E-Mail: bauamt@stadt-wolkenstein.de

Bankverbindungen der Stadt Wolkenstein

Erzgebirgssparkasse

BLZ: 87054000, Konto: 3125002000

IBAN: DE93870540003125002000, BIC: WELADED1STB

Deutsche Kreditbank AG

BLZ: 12030000, Konto: 0001409002

IBAN: DE5712030000001409002, BIC: BYLADEM1001

Gästebüros

Gästebüro Wolkenstein

(Schloßplatz 1, 09429 Wolkenstein) Telefon: 037369 87123 Fax: 037369 87124

E-Mail: info@stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag sowie an allen Feiertagen: 10:00 - 16:00 Uhr

Gästebüro Warmbad

(An der Silbertherme 1, 09429 Wolkenstein OT Warmbad)

037369 151-15 Telefon: 037369 151-17 Fax: E-Mail: info@warmbad.de www.warmbad.de Internet:

Öffnungszeiten Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Museum Schloss Wolkenstein mit Ausstellung "Land der Amethyste" und "Gerichtsbarkeit"

Schloßplatz 1, 09429 Wolkenstein Telefon: 037369 87123

E-Mail: info@stadt-wolkenstein.de Internet: www.stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten Dienstag - Sonntag u. a. Feiertagen: 10:00 - 16:00 Uhr

Schließtag: 24.12.

Zinnfiguren - Studiensammlung im Schloss Wolkenstein

Schloßplatz 1, 09429 Wolkenstein

Eine Besichtigung ist zurzeit nur nach Vereinbarung über das Museum

Schloss Wolkenstein möglich! Kontaktdaten: siehe oben

Stadtbibliothek Wolkenstein

(Markt 13, 09429 Wolkenstein) Telefon: 037369 131-27

E-Mail: stadtbibliothek@stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

13:00 - 18:00 Uhr Montag: Dienstag: 13:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgerschule Wolkenstein (Grundschule)

(Turnerstraße 9, 09429 Wolkenstein)

037369 9407 Telefon: Hort: 037369 87299

E-Mail: info@schule-wolkenstein.de Internet: www.schule-wolkenstein.de

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte "Regenbogen"

(OT Gehringswalde, Hauptstraße 20 k, 09429 Wolkenstein)

Telefon: 037369 8234

E-Mail: kita.gehringswalde@stadt-wolkenstein.de

Kindertagesstätte "Zwergenland"

(OT Schönbrunn, Dorfstraße 38 b, 09429 Wolkenstein)

037369 9685 Telefon:

E-Mail: kiga.schoenbrunn@stadt-wolkenstein.de

Abwasserzweckverband Wolkenstein / Warmbad -**LSG Oberes Zschopautal**

(Wolkensteiner Straße 10, 09518 Großrückerswalde)

03735 266480 Telefon:

F-Mail: info@azv-wolkenstein.de

Notfall / Havarie: 037369 879514

Silber-Therme Warmbad

Öffnungszeiten

131-35

131-36

täglich: 09:00 - 22:00 Uhr ab 10:00 Uhr Sauna: Restaurant: ah 11:00 Llhr Internet: www.warmbad.de Telefon: 037369 1510 E-Mail: info@warmbad.de

MITNETZ STROM

Störungsrufnummern (kostenfrei): 0800 2305070 Montag bis Sonntag: 00:00 – 24:00 Uhr

Bürgerpolizistin

Olivia Barthel

Telefon: 03725 284-283 Mobil: 0172 7977263

E-Mail: revier-marienberg-bpo.pd-c@polizei.sachsen.de



<u>Stadt Wolkenstein – Marktylatz</u>

Freitag, 28. November 2025

15:00 Ūhr Seniorenweihnachtsfeier im Haus des Gastes Wolkenstein mit Grußwort des Bürgermeisters, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken

ab 15:30 Uhr Weihnachtsprogramm mit Musik und Unterhaltung von

der Gruppe "Schluckauf" aus Thalheim 18:00 Uhr Einläuten der Weihnachtszeit vom Turm der St.-Bartholomäus-Kirche, anschließend

Pyramidenanschieben durch den Bürgermeister mit gemeinsamem Gesang eines Weihnachtsliedes und dem Programm des Posaunenchores der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wolkenstein

19:00 Uhr Livemusik von George Martin

Samstag, 29. November 2025

15:00 Uhr Anschnitt des "Butterstollens, su lang wie de Ufenbank" durch den Bäckermeister Stefan Eger der Bäckerei Eger aus Wolkenstein

ab 15:15 Uhr Weihnachtsprogramm mit dem Posaunenchor und dem Chor der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Wolkenstein unter Leitung von Herrn Jörg Baltzer

18:00 bis 20:00 Uhr – Livemusik von und mit Michael & Alexander

Der Feuerwehrförderverein Wolkenstein e.V., der Sportverein SG 47 e.V. und die Bäckerei Eger sorgen für das leibliche Wohl.

Stadtbibliothek am Markt

Am Samstag, 29. November 2025 von 14:00 – 18:00 Uhr lädt die Stadtbibliothek zum Kerzenziehen und weihnachtlichen Basteln ein

Sonntag, 30. November 2025 St.-Bartholomäus-Kirche in Wolkenstein

10:00 Uhr Gottesdienst

Museum Schloss Wolkenstein

10:00 - 16:00 Uhr geöffnet

WEIHNACHTSMÄRKTE IN DEN ORTSTEILEN Ortsteil Schönbrunn – AmbrossGut

Der Heimatverein Schönbrunn e. V. und das AmbrossGut laden ein:

Samstag, 29. November 2025

18:00 Uhr Pyramidenanschieben mit Weihnachtsmann, regionalen Köstlichkeiten u.v.m.

Ortsteil Gehringswalde

Der Heimatverein lädt ein:

Samstag, 29. November 2025

Anschieben der Ortspyramide mit weihnachtlicher Musik vom Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft, fürs leibliche Wohl ist gesorgt

<u> Ortsteil Hilmersdorf – Gasthof – Parkplatz – </u> Alte Schule

Der Heimatverein Hilmersdorf e. V., der SV Blau-Weiß und die FFW

Samstag, 29. November 2025

17:00 Uhr Pyramidenanschieben am "Gasthof Hilmersdorf", anschließend Spaziergang mit Lampions zur "Alten Schule" 17:30 Uhr Einstimmen in die Weihnachtszeit mit dem Posaunenchor und dem Chor der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Ortsteil Falkenbach - Wendeschleife

Der Faschingsklub Falkenbach e.V. lädt ein:

Samstag, 29. November 2025

15:00 Uhr Pyramidenanschieben an der Wendeschleife 16:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit seinen Zweraen 20:00 Uhr Öffentlicher Weihnachtstanz mit "De Wurzelbacher" in der Turnhalle

Sonntag, 30. November 2025

14:00 Uhr Weihnachtlicher Hutzennachmittag in der Turnhalle mit "de Ranzen"

Heilbad Warmbad – Platz an der Brunnenfee

Pyramidenanschieben durch die Kur- und Gesundheitszentrum Warmbad Wolkenstein GmbH

Sonntag, 30. November 2025

15:00 Uhr Advents- und Weihnachtslieder mit den "Berglandmusikanten" aus Olbernhau 16:00 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes, für das leibliche Wohl ist gesorgt



WEITERE WEIHNACHTSVERANSTALTUNGEN

Samstag, 06. Dezember 2025

Hutznohmd mit den Hilmersdorfer Laienspielern und ihrem Theaterstück (nur mit Vorreservierung), musikalische Umrahmung durch Mitglieder des Heimatvereins im Gasthof Hilmersdorf

Samstag, 06. Dezember 2025

Die Mitglieder der FFW Schönbrunn laden zum Weihnachtsmarkt am FFW-Gerätehaus ein:

Ab 15:00 Uhr sorgt der Posaunenchor der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Schönbrunn für das Einstimmen in die Weihnachtszeit. Die kleine, aber feine Ausstellung für DDR-Gebrauchsgegenstände hat natürlich wieder geöffnet, anschließend kommt der Weihnachtsmann.

Sonntag, 14. Dezember 2025 ab 10:00 Uhr "Leuchtender Advent" in Kirche und Schloss 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ahner



Die Stadtverwaltung Wolkenstein und die Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden Wolkenstein und Schönbrunn wünschen allen Bürgern ein gesundes, fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest.



Der Bürgermeister informiert

Bürokratieabbau auch im Kleinen machbar, Ortspyramiden und die vielen fleißigen Erhaltungswichtel, 24. Einwohnerversammlung in Gehringswalde, kommunale Wertigkeiten, viele Splitter von Gewerbe bis Tourismus, Notwendigkeit oder wirtschaftlicher Schaden-Abwägungen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, sehr geehrte Gäste!

Bürokratieabbau, ein Wort, welches in Deutschland alle, mit dem Zusatz ja unterschreiben. Aber, woher kommt denn diese Überregulierung, diese Papierflut aus Formularen. War und ist es dieses Deutschland nicht selbst, was glaubt, diese Welt mit Gesetzen, Verordnungen, Satzungen besser zu händeln. Natürlich ist der Regulierungswahn nur so lange schlecht, wenn es mir selbst in den Kram passt. Der Nachbar muss dringend seine Äste wegschneiden, die mein Auto beschädigen könnten. Wenn ich den Nachbar nicht leiden kann, lasse ich meine Äste gern wachsen. Es ist ja nicht mein Auto! Dies ist kein Beispiel, was ich an meinen Haaren herbeigezogen habe, Rathausalltag. Jede Rechnung, die grundsätzlich erst bezahlt wird, wenn die Mahnungen "einflattern", verursacht Bürokratie. Mit 8,00 € ist dies nicht abgegolten und der Arbeitsaufwand bedeutet am Ende ein Mehr an Verwaltung. Wir Deutschen wollten unser Leben gerechter gestalten. Haben wir es erreicht? Bald drehen sich wieder die Pyramiden auf unseren Plätzen. Ich bedanke mich an der Stelle bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, dass wir in der Vorweihnachtszeit so positive Bilder unserer Zentren vorweisen können. Wichtel in allen Ortsteilen sind seit Jahrzehnten am Werkeln. In diesem Sommer wurde die große Wolkensteiner Pyramide, geschaffen von Fritz Martin, in 800 Stunden überholt. Ich bedanke mich bei Olaf Eppendorfer, Harald Manig, Rolf Schneider, Eckart Lämmel und Klaus Mauersberger. Was wären wir ohne die Unterstützung von Firmen, und so geht in dem Fall ein besonderer Dank an den Stahlbau mit dem Geschäftsführer Sylvio Hähnel, der Agrar AG mit den Mitarbeitern Matthias Bilz und Mario Loos, sowie der Elektrofirma René Spindler. Vielen, vielen Dank ALLEN "Pyramiden-Wichteln" unserer Gesamtstadt!

In der dunkleren Jahreszeit werfen viele Gegenstände längere Schatten. Einen längeren Schatten wirft das Jubiläum "600 Jahre Gehringswalde" im Jahr 2027 auf unser Stadtleben. Aus der Bürgerschaft heraus hat sich bereits eine "Organisationsgruppe" gebildet. Es gibt erste Ideen. Diese möchte der Heimatverein gern mit den Bürgern diskutieren. Aus dem Grund findet in Gehringswalde im Erzgebirgshof eine Zusammenkunft statt, meine 24. Einwohnerversammlung findet am 18. November 2025, um 19:00 Uhr statt. An den Anfang möchte ich einige Entwicklungsschritte der zurückliegenden Jahre stellen. Die Heimatfreunde aus Gehringswalde werden einiges Angedachte beschreiben. Im Vorfeld kann sich jede, jeder Gedanken machen, ob er sich einbringen möchte. Ohne Vorgreifen zu wollen, sind auch Mitstreiter aus anderen Ortsteilen willkommen.

Während Medien durch scheinbare Katastrophenmeldungen Internet-Aufmerksamkeit erzielen wollen, verlieren sie weiter an Kunden. Jede Wolke oder jedes Wolkenloch ist die absolute Katastrophe. Sollte dann eine reale Gefahr kommen, glaubt es niemand mehr. Warum gehe ich darauf ein, weil gerade in der jetzigen Situation viele Menschen daran arbeiten, dass trotz wirtschaftlicher Verwerfungen und Krieg das Leben hier einigermaßen in Bahnen läuft. Wir versuchen weiter, Menschen für uns als Teilnehmer unserer Gemeinschaft, sprich Wohnbevölkerung und Unternehmerschaft, zu gewinnen. Das Geld für Straßenlicht, Winterdienst, unsere Kindereinrichtungen, die kulturellen Angebote muss irgendwer erwirtschaften. Wenn zu wenige Kunden die Wasserspülung betätigen, kommt der Abfluss zum Erliegen. Die Grundkosten bleiben hoch. Sie verteilen sich nur auf weniger Teilnehmer. Dies sind Gründe, warum im Augenblick recht viel gebaut wird. Es ist uns gelungen, für unseren Standort "Geld" zu akquirieren. Die Gesamtstadt Wolkenstein und das Wort Hoffnung bilden eine Einheit, noch!

Aus dem Grund fanden Gespräche mit Vertretern von enviaM Netz statt. Nicht immer gibt es gleich einen Anlass, sondern im Austausch können Ideen geboren werden., können Kontakte entstehen, die im glücklichsten Fall eine Ansiedlung, gern auch im vorhandenen Leerstand, zur Folge haben. Wir Bürgermeister der kleineren Gemeinden des Umfeldes waren wieder einmal zusammen Abendbrot essen. Dieser Austausch ohne Tagesordnung, wo jeder selbst bezahlt, ist oft inhaltsreicher, als manch lang geplante Tagesordnung mit weitgereisten Gastbeiträgen. Die Haushaltsvorbereitungen für das Jahr 2026 gleichen einem stattlich "geförderten" Abrissprogramm von Infrastruktur. Die ganz schlauen Hinweise von "Fachleuten" zu Einsparungen bei den "freiwilligen" Aufgaben, Kultur ist in Sachsen eine Pflichtausgabe, würde ich gern insofern umsetzen, da der Winterdienst auch eine freiwillige Aufgabe ist, bei den Fordernden diesen einzustellen.

Die neue Straßenmeisterei ist vor dem Winter fertig geworden, jedoch erfolgt der Dienst für diesen Winter in Teilen von den alten Standorten aus. Der neue Schneepflug für zwei Fahrbahnen war schon ein gewaltiges technisches Bauteil mit Heimat auf der Heinzebank. Am gleichen Nachmittag trafen sich die Markenpartner des Erzgebirges im neuen Kursaal in Thermalbad Wiesenbad, bei uns in der Thermenregion, zum Austausch auch mit Fachleuten aus Südtirol. Was die Gästezahlen betrifft, sind sie in einer anderen Liga, aber auch sie mussten erkennen, dass zu viel Gäste und Einseitigkeit nicht gut sind. Frau Barbara Schnitzer und Herr Alto Adige klingen in mir noch nach. Mit Herrn Adige konnte ich mich im Anschluss noch austauschen, vielen Dank im Nachhinein. Frau Schnitzer wies auf die Komplexität hin, dass zum Beispiel einige Radstrecken zu wenig für einen Umbau sind. Das Leben ist komplexer, statt die "Immer-Antwort" auf jede Frage, noch bevor das Gegenüber fertig ist mit Aussprechen. Da an diesem Freitag noch der Tag der Bibliotheken war, empfehle ich vielen die neue Biographie von Anton Günther. Beim Lesen erschließen sich die Texte besser, als beim Singversuch mit Bieruntermalung.

Im Gewerbegebiet ging eine neue Energiezentrale ans Netz. Mit dem Umzug der Postzustellerinnen und Postzusteller gehört die Überlastung des Parkplatzes am Gasthof Hilmersdorf der Vergangenheit an. Bei der IHK nahm ich an einer Veranstaltung zur Entwicklung der Zentren von Orten teil. Mein Fazit, nicht das der Veranstaltung, so lange wir jeden Tag 400.000 Pakete in China bestellen, wird es in den Zentren noch ruhiger werden. Wir arbeiten für uns an Lösungen, aber der Zeitgeist ist nicht unterstützend.

Abschließend möchte ich mit einigen Splittern dienen, die Bildhauerin Christina Doll besuchte uns. Wir besichtigten Engel in der Kirche und Bergmann im Schloss, tauschten uns aus, hatten noch etwas Kuchen für weitere Gäste übrig. Ich weilte in der Bundesknappschaftsklinik im Heilbad Warmbad zum Austausch. Mit dem Geschäftsführer unserer Silber-Therme Knut Hinkel gab es viele Arbeitstreffen, ebenso mit Planern der verschiedenen Baustellen im Gesamtstadtgebiet. In der Himmelmühle, gehörte einst zu Falkenbach, gab es einen interessanten Vortrag zur Kältetechnik bis zum "Platt-Machen" der Kühlschrankproduktion in unseren Tälern. Als Gast konnte ich an der Jahrestagung der Sächsischen-Schmalspur-Dampf-Eisenbahnen in der Fahrzeughalle in Jöhstadt teilnehmen, Licht und Schatten. Von Mario Böhme Vereinsvorsitzenden verabschiedete ich mich mit der gegenseitigen Unterstützung, wir ringen weiter um Lösungen.

Wolfman Lebing

Wolfram Liebing Bürgermeister

Hinweise zur Verteilung des Wolkensteiner Anzeigers

Die adresslose Verteilung in die Briefkästen erfolgt durch die Freie Presse / Blick auf der Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen vom Verteiler. Verteilreklamationen bitte per E-Mail an **qm@cvd-mediengruppe.de** übergeben.

Aus dem Bauamt

2-Raum-Wohnung zu vermieten

42,36 qm² Wohnfläche Kleine Kirchgasse 1, 09429 Wolkenstein verfügbar ab 01.02.2026 Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Gert Weber Immobilienmanagement Telefon: 03735 6095757

E-Mail: info@weber-immobilienmanagement.de

Aus dem Ordnungsamt

Neues von der Bürgerpolizistin

Falschgeld auf Weihnachtsmärkten: Polizei warnt vor steigender Gefahr in der Adventszeit

Die Weihnachtszeit ist für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres – Glühwein, gebrannte Mandeln und stimmungsvolle Weihnachtsmärkte ziehen Besucher aus nah und fern an. Doch hinter der festlichen Atmosphäre lauert eine Gefahr, die nicht immer auf den ersten Blick

sichtbar ist: Falschgeld. Die Polizei warnt in diesem Jahr erneut vor gefälschten Euro-Scheinen, die auch auf den Weihnachtsmärkten im Umlauf sind.

Gefälschte Banknoten sorgen für Ärger und Schaden

Betroffen sind meist kleinere und mittlere Geldscheine. Diese Scheine sind im Handel auf den Märkten, also auch auf Weihnachtsmärkten, sehr gefragt, da die meisten Einkäufe im niedrigen bis mittleren Preisbereich liegen. Aufgrund vieler Zahlungen, die in kurzer Zeit abzuwickeln sind, sind die Händler häufig gestresst. Diese Situation nutzen Betrüger, um gefälschte Scheine in Umlauf zu bringen.

Daher sollten sich Händler beim Kassieren Zeit nehmen und aufmerksam sein, um so sicher zu sein, kein Falschgeld anzunehmen und dadurch wirtschaftlichen Schaden zu erleiden.

Ein sicherer Weg: Bargeldlos bezahlen

Um Schaden durch Falschgeld zu vermeiden, sollten Händler auch auf Weihnachtsmärkten über elektronische Zahlungsmittel nachdenken. Wenn dies nicht umsetzbar ist, ist die Nutzung von Prüfgeräten ratsam, die das Geld schnell auf Echtheit prüfen. Der beste Schutz ist deshalb eine Kombination aus Aufmerksamkeit, Wissen und moderner Technik.

Wie erkennt man Falschgeld?

Die Polizei gibt folgende Hinweise, wie Besucher und Händler gefälschte Banknoten erkennen können – und rät dazu, sich mit den wichtigsten Sicherheitsmerkmalen vertraut zu machen:

- Tastgefühl: Echte Euro-Scheine bestehen aus Baumwollpapier und fühlen sich rau und fest an. An den Seiten ist ein fühlbares Relief. Gefälschtes Geld wirkt oft glatter oder zu weich.
- Wasserzeichen: Gegen das Licht gehalten, sollte sich auf dem Schein ein Wasserzeichen zeigen, dass das Motiv des Scheins abbildet.
- Sicherheitsfaden: Ein dunkler Sicherheitsfaden ist in den echten Banknoten eingearbeitet und enthält die Wertzahl und das €-Symbol.
- Hologrammstreifen: Ein silberner Streifen auf der Vorderseite, der beim Kippen das €-Symbol, das Architekturmotiv und mehrfach die Wertzahl zeigt.
- **Kipp-Effekt:** Farbwechselnde Elemente auf der Vorderseite des Scheins verändern ihre Farbe, wenn man den Schein kippt.

Aufdrucke auf den Scheinen wie Movie Money oder Prop copy weisen eindeutig auf Falschgeld hin und sind bei einem aufmerksamen Blick auf die Banknote leicht zu erkennen. Auch die Besucher sind gefragt: Wer verdächtige Beobachtungen macht oder Falschgeld entdeckt, sollte unverzüglich die Polizei informieren.

Die Polizei bittet alle, sich der Gefahr durch Falschgeld bewusst zu sein und entsprechende Vorsicht walten zu lassen, denn die Weihnachtsmärkte sollen ein Ort der Freude und Gemeinschaft sein. Mit etwas Aufmerksamkeit und gegenseitiger Unterstützung können wir dafür sorgen, dass dies auch so bleibt.

Ihre Bürgerpolizistin Olivia Barthel

Eine wichtige Information aus dem Ordnungsamt

Bäume und Sträucher beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Durch Anpflanzungen können aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Das Ordnungsamt kontrolliert mit der zuständigen Verkehrsbehörde fortlaufend. Dabei zeigt sich immer wieder, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fußund Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit bzw. zu hochwachsende Hecken bestehen.

Nach § 27 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz dürfen Anpflanzungen aller Art sowie Zäune, Stapel, Haufen und andere mit einem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Sind solche Anpflanzungen bzw. Hindernisse bereits vorhanden, haben die Eigentümer und Besitzer deren Beseitigung zu dulden, wenn sie diese nicht selbst beseitigen.

Bei Gefahrim Verzug kann die zuständige Straßenbaubehörde (bei Gemeindestraßen, Wegen, Gehwegen und Parkplätzen ist dies die Stadtverwaltung) die Anpflanzungen bzw. Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden.

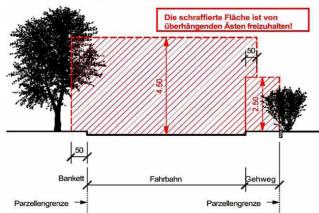
Ist vorerst keine Gefahr im Verzug, fordert das Ordnungsamt den Grundstückseigentümer zur Beseitigung der Sichtbehinderung/Gefahrensituation mit einer Frist von zwei Wochen auf.

Um Gefahrensituationen von vornherein zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

- Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze (hier gilt das Sächsische Nachbarrechtsgesetz-SächsNRG). Parkbäume, so schön sie auch sein mögen, haben in Hausgärten nichts zu suchen.
- Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.

Beachten Sie auch das sog. "Lichtraumprofil", das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,30 Metern nicht über den Gehweg ragen (bei Radwegen ist eine Höhe von 2,50 Metern einzuhalten). Grenzt das Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, dürfen die Pflanzen bis zu einer Höhe von 4 Metern nicht in die Straße hineinragen. Über die gesamte Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,5 Metern frei bleiben.

<u>Lichtraumprofil - Strasse</u>



- Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.
- 2. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.
- 3. Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck freigehalten wird.

Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Ihr Ordnungsamt

Impressum

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Wolkenstein erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber: Stadtverwaltung Wolkenstein, Markt 13, 09429 Wolkenstein, Telefon 037369 131-0, Fax 037369 131-11

Gesamtherstellung

Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Hauptstraße 14a, 09429 Wolkenstein OT Gehringswalde, Telefon 037369 9444, Fax 037369 9942, E-Mail: info@druckerei-schuetze.de, www.druckerei-schuetze.de

Redaktion

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: der Bürgermeister der Stadt Wolkenstein oder sein Vertreter im Amt. Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für Druckfehler, unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Verantwortlich für die Anzeigen:

Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Hauptstraße 14a, 09429 Wolkenstein OT Gehringswalde, Telefon 037369 9444, Fax 037369 9942, E-Mail: info@druckerei-schuetze.de

Schneeberäumung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die kalte Jahreszeit ist da und vielleicht wird der Schnee auch in diesem Jahr unser schönes Erzgebirge in eine Winterlandschaft verwandeln. Die beauftragten Winterdienste und unser städtischer Bauhof werden ihr Bestes geben, um die öffentlichen Straßen und Flächen so herzurichten, dass das Alltagsgeschehen möglichst reibungslos vonstattengehen kann. Auch Sie als Anwohner und Grundstücksbesitzer sind gemäß der Straßenreinigungssatzung in der Pflicht, bei der Schneeräumung mitzuwirken.

Dazu ein Auszug der §§ 8 und 9 aus der Straßenreinigungssatzung der Stadt Wolkenstein:

§ 8 Schneeräumung

- Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5 – 7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.
- 2. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. Die Durchführung des Winterdienstes für den Gehweg wechselt jährlich. In den Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in den Jahren mit ungerader Endziffer die verpflichteten Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.
- 3. Bei keinem vorhandenen gegenüberliegenden VerpflichtetenverbleibtunabhängigvonderStraßenseite die Schneeräumpflicht vollständig beim vorhandenen Verpflichteten
- 4. ...
- 5. Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehend benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
- 6. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1.2 m zu räumen.
- 7. ..
- 8. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls soweit möglich und zumutbar zu lösen und abzulagern.
- Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.
- 10. Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.

11. Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten werktags für die Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr sowie sonn- und feiertags von 09:00 bis 19:00 Uhr.

§ 9 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- 1. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.
- 2. Bei Straßen mit einseitigen Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 8 Abs. 2 und 3 Anwendung.
- 3. Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege müssen in einer Mindesttiefe von 1,25 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.
- 4 Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft werden.
- 5. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode vom jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
- 6. Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschriften des § 5 Abs. 3 und Abs. 8 zu beseitigen.
- 7. Straßeneinläufe und Hydranten am Straßenrand bzw. auf dem Gehweg müssen vom Schnee und Eis freigehalten werden.
- 8. § 8 Abs. 10 gilt entsprechend.

Die Bewältigung aller Aufgaben des Winterdienstes kann durch gegenseitiges Verständnis, nachbarliche Hilfsbereitschaft und rücksichtsvollem Verhalten aller Beteiligten wesentlich erleichtert werden. Die Stadt Wolkenstein möchte sich bereits an dieser Stelle bei allen bedanken, die ihrer Aufgabe ordnungsgemäß nachkommen.

Das Ordnungsamt

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister gratuliert allen Jubilaren ganz herzlich, wünscht ihnen weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



OT Wolkenstein

am 21.11. Frau Evelin Nestler zum 70. Geburtstag am 27.11. Frau Petra Neubert zum 70. Geburtstag am 01.12. Frau Inge Weiß zum 90. Geburtstag am 02.12. Herr Günther Schmied zum 75. Geburtstag am 06.12. Frau Loni Sieber zum 90. Geburtstag

OT Warmbad

am 17.11. Frau Senta Drechsler zum 90. Geburtstag am 29.11. Herr Erhart Bilz zum 100. Geburtstag

Kulturelle Einrichtungen

Museum im Schloss

Mehr als 500 Besucher zu den "Tag(en) des traditionellen Handwerks im Erzgebirge" im Schloss

In diesem Jahr öffneten sich die Museumstüren erstmals an zwei Tagen, um vielen Interessenten das Zuschauen bei den Handwerksvorführungen zu ermöglichen. Das Vorhaben konnte natürlich nur umgesetzt werden, weil sich die mitwirkenden Handwerker dazu bereiterklärt hatten. Die meisten von ihnen sind schon seit vielen Jahren dabei und wir sagen dafür Dankeschön, besonders auch im Namen der zahlreichen Besucher. Man konnte beim Klöppeln, Sticken, Stricken, Spinnen, Filzen, Kerzen ziehen, Siebdruck und der Herstellung von Schmuck zuschauen, aber auch mit den vorführenden Handwerkern ins Gespräch kommen.





Besonders viel Erklärungsbedarfherrschte beim Siebdruck, denn dieses Handwerk ist nicht alle Tage zu beobachten. Natürlich konnte man sich auch selbst ausprobieren, u.a. beim Filzen, Kerzen ziehen oder beim Anfertigen einer herbstlichen Bastelei.



Musikalische Unterhaltung gab es am Samstag von Stefanos Ioannidis und Vincent van Allan sowie am Sonntag von Donner & Doria. Bitte unbedingt schon mal das 3. Oktoberwochenende 2026 im Kalender vormerken.



Künstlerin Christina Doll und Holger Bartsch, Pfarrer der Kulturkirche 2025, informieren über Projekt "Engel und Bergmann" in Wolkenstein

Ein kleines Grüppchen Interessenten hatte sich in der St. Bartholomäuskirche eingefunden, um die Künstlerin Christina Doll näher kennenzulernen und um mehr über das ungewöhnliche Figurenpaar zu erfahren. In Wolkenstein stehen die beiden Figuren bewusst an getrennten Orten, der Engel in der Kirche und der Bergmann im Schloss.

Mit dieser räumlichen Trennung soll zugleich Verbundenheit demonstriert und auf den jeweils anderen Aufstellort aufmerksam gemacht werden. So wurden Engel und Bergmann nacheinander besucht und es war so einiges über deren Entstehungsgeschichte und die Gedanken dahinter zu hören – immer mit den Figuren im Blick. Wie es zu diesem Projekt kam, kann man in einem kleinen Film auf der Webseite von Christina Doll unter folgendendem Link: https://christinadoll.com/aktuelle_projekte.html sehen und hören.

Es wurden Fragen gestellt und beantwortet, manchmal auch nur mögliche Deutungsvarianten gegenübergestellt. Es gibt immer mehrere Sichtweisen und nicht immer ein eindeutiges Ergebnis. Jeder betrachtet Kunst mit seinen eigenen Augen und bringt dabei immer auch seine Persönlichkeit mit ein. Der Gedankenaustausch war intensiv und motivierend – vielleicht für eine Wiederholung, Anknüpfung an das gerade Erlebte. Am Ende wurde "Auf Wiedersehen" gesagt. Wir würden uns freuen.









13. Leuchtender Advent in Kirche und Schloss – eine etwas andere Veranstaltung im Advent

Eigentlich braucht es keine Plakate und Informationsblätter mehr, denn die meisten kennen das Datum der Veranstaltung am 3. Advent und kommen gerne immer wieder. Viele fleißige Helfer organisieren ein Fest für fast alle. Es ist für jeden etwas im Angebot: u. a. Gottesdienst und Adventsmusik, leckerer Kuchen & Kaffee, Bratwurst & Glühwein, ein Märchen für kleine und große Leute, Bastel- und kleine Verkaufsangebote, Trödelmarkt und Infostand des Fördervereins St. Bartholomäuskirche Wolkenstein e. V., Museum Schloss Wolkenstein mit allen Ausstellungsräumen. Alle Einnahmen finden für einen guten Zweck Verwendung. Lassen Sie sich darauf ein und nehmen sich Zeit für einen Tag im Advent, der ganz besonders werden kann.



Stadtbibliothek

Kerzenziehen im Advent während der Öffnungszeiten

Sobald die Adventszeit näher rückt, häufen sich die Nachfragen nach dem Kerzenziehen. Wie in jedem Jahr findet dieses beliebte Angebot wieder statt und startet zum Schwibbogenfest, am Samstag vor dem ersten Advent. Danach ist der Kerzentopf vom 01.12.2025 – 18.12.2025 zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek (Montag, Dienstag, Donnerstag: 13:00 – 18:00 Uhr) aufgewärmt und wartet auf fleißige Handwerker.

Zur Sicherheit ist eine Anmeldung besser, denn manchmal sind alle Plätze schon besetzt und man muss warten oder an einem anderen Tag kommen.

Die aus Bienenwachs selbst gezogenen Kerzen eignen sich gut als Geschenk, nicht nur zur Weihnachtszeit.

Anmeldungen und Info unter Telefon 037369 131-27 und 0172 4701761.

Kindertagesstätten

Kita "Regenbogen"

Kleine Lichter, große Augen – Lichterfest im Kindergarten

Am 23.10.2025 war es endlich mal wieder soweit – wir feierten Lichterfest bei uns im Kindergarten. In gemütlicher Atmosphäre bastelten die Eltern oder Großeltern gemeinsam mit den Kindern farbenfrohe Fackeln – eine schöne Erinnerung an unser Ritterprojekt im Sommer diesen Jahres.

Spannend war auch die diesjährige Schätzfrage: "Mit wie vielen Blättern deckt sich der kleine Igel zu?". Jeder konnte im Laufe des Abends einen Tipp abgeben und später dann tolle Preise gewinnen. Na was hätten Sie getippt?



Mit ein Paar Wienern und Schokoäpfeln gestärkt, ging es nun über zum Höhepunkt des Abends – dem Lampionumzug. Begleitet von der Freiwilligen Feuerwehr Gehringswalde kamen endlich die selbstgebastelten Fackeln oder aber auch mitgebrachte Lampions zum Einsatz und erhellten den dunklen Abend mit ihrem Strahlen. Es war ein wirklich toller Moment, die Lichter und die Augen der Kinder um die Wette strahlen zu sehen. Wir möchten uns für die zahlreiche Teilnahme an diesem gelungenen Abend bedanken und freuen uns schon auf die nächsten Feste.

Ein besonderer Dank zum Schluss gilt der Freiwilligen Feuerwehr Gehringswalde, dem Bauhof Wolkenstein und Danny Bauch für ihre tatkräftige Unterstützung.

Jenny Schreiter





Hallo, ihr kleinen Knirpse!

Seid ihr neugierig? Probiert ihr gern neue Spielsachen aus? Freut ihr euch, mit anderen Kindern zu spielen? Besucht ihr noch nicht den Kindergarten?

Dann laden wir euch und eure Eltern zum

KNIRPSEN-TREFF

jeden ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 15:30 – 16:30 Uhr



•

•

•

•

recht herzlich in unsere Einrichtung ein.

Telefonisch sind wir zu erreichen unter der 037369 8234.

Auf euren Besuch **am 02.12.2025** freuen sich die Erzieherinnen der Kita "Regenbogen" Gehringswalde.

.

Kita "Zwergenland"



Bürgerschule

Besuch aus aller Welt im Religions- und Ethikunterricht

Einen ganz besonderen Gast durften die vierten Klassen im Religions- und Ethikunterricht begrüßen: Guine Anderson, gebürtig aus Indien und derzeit wohnhaft in Houston, Texas (USA). Von dort aus reist er regelmäßig in viele Länder – unter anderem nach China, Kambodscha, Nepal, Indien und Peru – um Kindern in Not zu helfen und Schulen auf der ganzen Welt zu besuchen.

Mit spannenden Erzählungen aus seinem Leben und seinen Reisen zog er unsere Schülerinnen und Schüler in seinen Bann. Besonders beeindruckt waren alle von seiner freundlichen Art und der fremden Sprache – Englisch. Unsere Kinder hörten begeistert zu, verstanden erstaunlich viel und wagten sogar, selbst auf Englisch zu antworten.

Ein herzliches Dankeschön an Guine Anderson für diesen inspirierenden Besuch und die wertvollen Einblicke in seine weltweite Arbeit – ebenso an Herrn Klemm und die Übersetzerin für ihre Unterstützung und Begleitung.

S. Viertel

Die Jüngsten entdecken den Herbst

Durch notwendige Vertretungspläne musste der Sportunterricht in der Klasse 1b entfallen. Doch da das Wetter endlich trocken war, hieß es im Sachunterricht: "Ab an die frische Luft, entdeckt den Herbst!"

Für mich war es herzerfüllend, was die Kinder alles entdeckten. Von einem Pfeil durch die Färbung der Blätter beim Pöhlbergblick, Gespensterblätter mit schwarzen Punkten als Augen, Blüten, Blätter, Früchte, Pilze und Insekten. Vieles war den Kindern bekannt, anderes wurde erfragt. Neu waren die Gallen auf den Buchenblättern (die keine Krankheit sind), Efeu blüht jetzt erst im Herbst, ein goldgelber Zitterling (Pilz), Herbstlöwenzahn, Johanniskraut und noch mehr. Leider war der Weg durch die Gärten gesperrt. Doch spätestens im Frühjahr gehen wir wieder auf Entdeckung. Mal sehen, was sich dann verändert hat. Und alle Kinder hoffen, dass es im Winter in die Talfahrt geht, zum Rodeln.

Fazit für mich: Es ist immer wieder zauberhaft, die Dinge durch Kinderaugen zu entdecken.

Diana Ihle



Feuerwehr Schönbrunn

Die FF Schönbrunn freut sich auf euer Kommen!



Kirchliche Nachrichten

Wolkenstein

Sonntag, 16. November 10:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. November – Buß- und Bettag Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten nach Schönbrunn und Hilmersdorf

Samstag, 22. November LEGOTAG 14:00 – 17:00 Uhr im Ratskellersaal (s. Anzeige)



Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag
10:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an im vergangenen Kirchenjahr verstorbener Gemeindeglieder

demendegheder

14:30 Uhr Posaunenchorblasen auf dem Friedhof

20:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinden

Mittwoch, 26. November 13:30 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 27. November 19:30 Uhr Frauenstunde

Sonntag, 30. November – 1. Advent 10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 07. Dezember – 2. Advent
10:30 Uhr Gottesdienst

20:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinden

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst

17:00 Uhr Adventsmusik

Regelmäßig jeden Montag:

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde im kleinen

Gemeinderaum (Alte Pfarre)

Hilmersdorf

Sonntag, 16. November 09:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. November – Buß- und Bettag

18:00 Uhr Update-Gottesdienst im Gemeinschaftshaus

Sonntag, 09:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken am im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen

Gemeindeglieder

Dienstag, 25. November

19:30 Uhr Bibelgespräch mit Hauskreise

Sonntag, 30. November – 1. Advent

14:30 Uhr Adventsfeier im Gemeinschaftshaus

Dienstag, 02. Dezember 19:30 Uhr Hauskreistreff

Sonntag, 07. Dezember – 2. Advent

09:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 09. Dezember 19:30 Uhr Bibel und Gebet

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent 10:00 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft

Landeskirchliche Gemeinschaft Gehringswalde

Sonntag, 16. November

14:30 Uhr Bereichsgottesdienst in Mildenau

Samstag, 22. November 19:30 Uhr EC-Jugendkreis

Sonntag, 23. November

10:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst

Montag, 24. November 19:30 Uhr Frauenstunde

Donnerstag, 27. November 19:30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 06. Dezember 19:30 Uhr EC-Jugendkreis

Sonntag, 07. Dezember 14:30 Uhr Adventsfeier

Donnerstag, 11. Dezember 19:30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 20. Dezember 19:30 Uhr EC-Jugendkreis

Sonntag, 21. Dezember

10:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst

Mittwoch, 24. Dezember - Heiligabend

15:30 Uhr Andacht

Anmerkung Gemeinschaftsgottesdienst: mit Kinderstunde

Herzliche Einladung zum "Lebendigen Adventskalender" in Gehringswalde

Adventskalender – jeder kennt ihn. Ein Adventskalender soll die Zeit bis Weihnachten verkürzen und versüßen und ist meistens für Kinder. Der "Lebendige Adventskalender" soll dies auch tun. Jedoch für Groß und Klein, Alt und Jung. In verschiedenen Orten gibt es ihn schon und an jedem Ort ist er einzigartig!

Wir, die Landeskirchliche Gemeinschaft und EC Gehringswalde, möchten Sie dieses Jahr ganz herzlich einladen, an 6 verschiedenen Adventsabenden zu Familien im Freien, in der Scheune, im Gartenhäuschen oder auch am Lagerfeuer. Gemeinsam möchten wir ca. eine halbe Stunde Zeit haben mit Liedern, Gesprächen, etwas Glühwein oder Punsch und Weihnachtsgebäck. Doch vor allem möchten wir uns auf die Ankunft von Jesus Christus vorbereiten, ins Staunen kommen und uns darauf freuen.

Wir freuen uns auf Sie!

29.11.2025, Samstag, ab 16:00 Uhr Pyramidenanschieben + Waffelstand EC-Jugend, Gemeinschaftshaus 03.12.2025. Mittwoch, 19:00 - 19:30 Uhr Familie Petzold, Hauptstraße 13 10.12.2025, Mittwoch, 19:00 - 19:30 Uhr Familie Just, Hauptstraße 20f Samstag, 19:00 - 19:30 Uhr 13.12.2025, Familie Seng, Hauptstraße 6 Mittwoch, 19:00 - 19:30 Uhr 17.12.2025, Familie Riedel /Kreher, Hauptstraße 42

20.12.2025, Samstag, 19:00 – 19:30 Uhr

Familie Gärtner, Hauptstraße 38

Kur- und Gesundheitszentrum Warmbad Wolkenstein



Vereinsmitteilungen

Erzgebirgischer Heimatverein Gehringswalde mit OT Warmbad e. V.

Herzliche Einladung

Der Erzgebirgische Heimatverein Gehringswalde mit OT Warmbad e. V. lädt ein für Sonntag, den 16. November 2025 um 14:00 Uhr zur feierlichen Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am Denkmal der Kriegsopfer vor der alten Schule von Gehringswalde.

Als Redner für die Gedenkansprache konnten wir Herrn Prof. Dr. Günther Schneider, MdL und Staatssekretär a. D., Präsident des Deutschen Jugendherbergswerkes und Vorsitzender des Landesverbandes Sachsen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, aus Grünhainichen gewinnen.

Im Anschluss laden wir herzlich zum Aufwärmen in die Räume des Heimatvereines im Erzgebirgshof ein.

Um ca. 15:30 Uhr folgt dort eine Video-Vorführung mit dem Thema "30 Jahre Denkmal für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft in Gehringswalde" mit bisher unveröffentlichten Aufnahmen der Denkmalweihe von 1995 und der Weihe der fertigen Namens-Tafeln 1996.

Der Eintritt ist frei. Für eine kleine Bewirtung wird gesorgt.

Einladung zum Mundarttheater mit dem neuen Stück

"Rutlichtwahn im Neibaublock"

Wo? Erzgebirgshof Gehringswalde Wann? 17. und 18. Januar 2026 Beginn: jeweils 15:00 Uhr

Kartenvorverkauf mit Tischreservierung am Mittwoch, dem 17.12.2025 von 19:00 – 20:00 Uhr im Erzgebirgshof Gehringswalde.

Preise: Erwachsene: 8,00 €

Kinder: 3,00 € (bis 14 Jahre)

Auch eine gute Geschenkidee für Weihnachten!

Es lädt ein der Erzgebirgische Heimatverein Gehringswalde mit Ortsteil Warmbad e. V.

Förderverein St.-Bartholomäuskirche-Wolkenstein e. V.

Trödelmarkt für unsere St.-Bartholomäus-Kirche zum Leuchtenden Advent am 14.12.2025

Der Förderverein St.-Bartholomäus-Kirche Wolkenstein e. V. beteiligt sich nun schon zum dritten Mal an der Ausgestaltung des Leuchtenden Advents in Wolkenstein. Zu einer kleinen Tradition ist in dieser Zeit bereits der **Trödelmarkt** in der Alten Pfarre geworden.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie für diesen Trödelmarkt etwas beitragen wollen, sämtliche Erlöse werden für die Baumaßnahmen in unserer schönen Kirche verwendet.

Was wird gesucht?

 handliche und noch gut weitergebbare Sachen, die ein neues Zuhause suchen (keine defekten oder unvollständigen Dinge)

Wann und wo kann ich die Sachen abgeben?

 Samstag, 13.12.2025 zwischen 11:30 und 13:00 Uhr in der Alten Pfarre

Neben dem Trödelmarkt gibt es am 3. Adventssonntag in der Alten Pfarre viel Leckeres im **Café** im großen Gemeindesaal und natürlich auch wieder ein kreatives **Bastelangebot**. Seien Sie herzlich eingeladen!

Bei Fragen können gern Susanne Schmied oder Sabine Wittig angesprochen werden.

Gemeinsam.Kirche.Erhalten. Im Jahr 2025 dürfen wir uns mit dem Einbau der neuen Fenster auf der Schlossseite und einiger weiterer Baumaßnahmen über einen sichtbaren Fortschritt bei der Erhaltung unserer wunderschönen Stadtkirche freuen. Bereits jetzt planen Kirchenvorstand und Förderverein gemeinsam mit einem Architekturbüro, welche der zahlreichen notwendigen Arbeiten an unserer St.-Bartholomäus-Kirche Priorität haben und als nächstes angegangen werden müssen.



Wir danken herzlich für jede **Spende** an den Förderverein, um die Erhaltung unseres Gotteshauses gemeinsam zu erreichen. Als **Mitglied des Fördervereins** – und es sind in diesem Jahr erfreulicherweise wieder einige dazugekommen – können Sie mit einem Beitrag von 5 € pro Monat unsere Arbeit nachhaltig unterstützen. Wir freuen uns auf Sie!





Jugendfeuerwehr Wolkenstein

Auf der Elbe unterwegs ...

Wie sich so mancher aufmerksame Leser Informationsblattes sicher noch erinnern berichteten wir von unserer erfolgreichen Teilnahme am Kreisleistungsvergleich der Jugendfeuerwehren des Regionalbereiches Mittleres Erzgebirge in Seiffen. Dort belegte Mitte Juni eine unserer 4 Mannschaften den 2. Platz in ihrer Altersklasse und knüpfte damit an die ebenfalls erfolgreiche Teilnahme im Jahr zuvor in Schönbrunn an. Der wiederholte Erfolg unserer ehrgeizigen Jugendlichen sollte auch dieses Jahr durch eine entsprechende Belohnung honoriert werden.



Also ging es am 13.09.2025 früh am Morgen mit dem Stadtmobil und einem, von der D+L Group zur Verfügung gestelltem, Kleinbus in Richtung Elbsandsteingebirge. Von Königstein wurden wir in 2 Gruppen mit dem Speedboot die Elbe hinauf bis nach Schmilka gefahren. In diesen rasanten 30 Minuten blieb so manchem Jugendlichen und Betreuer doch kurz "die Luft weg". In Schmilka angekommen erwarteten uns schon die Schlauchboote für den Rückweg. Doch bevor sich alle ein Paddel schnappten, wurden erst einmal die Energiereserven mit einem Mittagessen aufgefüllt. Denn Muskelkraft und Teamwork waren gefordert, um die 12 km nach Königstein auch in der vorgegebenen Zeit zu schaffen. Frisch gestärkt starteten 12:30 Uhr die beiden wilden Fuhren elbabwärts, gesäumt von den beeindruckenden

Felsformationen des Elbsandsteingebirges. Das Wetter meinte es sehr gut mit uns, denn die Sonne schien prächtig und Gegenwind blieb uns erspart. Dennoch mussten die Teams erst einmal ihren Paddeltakt finden, um die Elbe halbwegs gerade, statt im Zickzack oder Kreis zu befahren. Da uns schnell ziemlich warm wurde, legten wir spontan am Ufer bei Bad Schandau an und kühlten uns mit einem Eis ab.



Ca. 15:00 Uhr erreichten wir gut gelaunt, mit einem letzten Wettpaddeln, die Anlegestelle in Königstein.

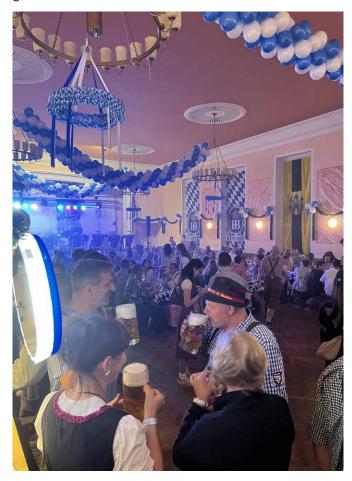
Die Jugendfeuerwehr sowie die Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Wolkenstein möchten sich noch einmal herzlich bei den Firmen D+L Group und Bauwerkstrockenlegung Sven Langerfür ihre Unterstützung bedanken.

Feuerwehrförderverein Wolkenstein e. V.

11. Wolkensteiner Oktoberfest

ZukaltfürsFreibad?ImmernochkeineWeihnachtsstimmung? Perfekte Zeit für das jährliche Oktoberfest im Wolkensteiner Ratskellersaal. Da so eine Veranstaltung nicht einfach vom Himmel fällt, wuselten die Woche vor dem Fest viele fleißige Helfer durch den Saal. Am 27. September war es dann so weit, der Feuerwehrförderverein, der Bergmännische Musikverein Jöhstadt und DJ Ronny Makeroth empfingen die Wolkensteiner und Gäste in einem zünftig-bayrisch geschmückten Saal. Oktoberfest funktioniert auch im Erzgebirge, wie man an der grandiosen Stimmung an diesem Abend sehen konnte. Generationenübergreifend friedlich feiernde Menschen sind der Dank für den Aufwand, den so eine Veranstaltung erfordert. Nach dem obligatorischen Aufräumen am nächsten Vormittag hieß dann das Motto "nach dem Fest ist vor dem Fest."

Nach einem Jahr Pause veranstaltet der Feuerwehrförderverein in diesem Jahr wieder eine Silvesterfeier im Saal. Karten dafür gibt es dort, wo es sonst auch Karten gibt. Man sieht sich!





DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Jeder Tropfen zählt: Spender aller Blutgruppen leisten wichtigen Beitrag zur Absicherung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten



Für die Übertragung von Blut zwischen zwei Menschen ist die Bestimmung der Blutgruppe unerlässlich. Die wichtigsten Merkmale von Spender- und Empfängerblut müssen übereinstimmen, um lebensgefährliche Komplikati-

onen bei der Bluttransfusion zu verhindern. Die beiden häufigsten in Deutschland vorkommenden Blutgruppen sind die Blutgruppe A mit 43 % (davon 37 % mit A+ und 6 % mit A-) und die Blutgruppe 0 mit 41 % (davon 35 % mit 0+ und 6 % mit 0-) Anteil in der Bevölkerung. Entsprechend groß ist bei diesen Gruppen der Spendenbedarf, denn die Anzahl der Patienten, die diese Blutgruppen benötigen, ist ebenso hoch. In Deutschland ist die Blutgruppe AB- die seltenste Blutgruppe. Sie kommt hierzulande bei ungefähr 1 % der Menschen vor. Als seltenste Blutgruppe der Welt wird die sogenannte Blutgruppe "Rhesus Null" bezeichnet. Bei ihr fehlen auf den roten Blutkörperchen alle mehr als 50 Merkmale des Rhesussystems. Weltweit sind nur rund 50 Menschen mit dieser Blutgruppe bekannt. Wenn einer dieser Menschen eine Blutspende braucht, ist er auf die Hilfe von einem der anderen wenigen Personen mit Rh-Null-Blut angewiesen oder er muss vorher sein eigenes Blut gespendet haben. Mehr Informationen zur Blutgruppe Rhesus Null sind im DRK-Blutspende-Magazin nachzulesen:

https://www.blutspende.de/magazin/von-a-bis-0/rhesus-null-die-seltenste-blutgruppe-der-welt

Aufgrund der kurzen Haltbarkeit von Blutpräparaten von teilweise nur wenigen Tagen, ist für eine lückenlose Sicherstellung der Patientenversorgung über alle Blutgruppen hinweg eine kontinuierliche Spendetätigkeit unerlässlich. Die Spenden von Trägern aller Blutgruppen sind wertvoll! In Monaten, in denen mehrere Feiertage aufeinander folgen, kann eine stabile Blutversorgung nur dann gewährleitstet werden, wenn Sonderblutspendetermine angeboten werden. So bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost rund um die Weihnachtsfeiertage am 2. Weihnachtstag, Freitag, 26.12.2025 und am Samstag, 27.12.2025 an einigen Spendeorten Blutspendeaktionen an.

Alle DRK-Blutspendetermine unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www. spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast "500 Milliliter Leben" www.blutspende.de/podcast zu finden.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht: am Dienstag, 02.12.2025, von 15:00 bis 19:00 Uhr in der Wolkenstein Turnhalle, Turnerstraße 8

Erzgebirgsbahn

517

Chemnitz - Flöha - Zschopau - Annaberg-Buchholz - Cranzahl

517

gültig vom 14.12.2025 bis 12.12.2026	12.12	.2026															
TZ Zugtyp		RB RB	B RB	B RB	B RB		RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB
Zugnummer	2	23701 23703	33 23705	5 23707	23709	23711	23715	23717	23719	23721	23723	23725	23727	23729	23731	23733	23737
Verkehrstage	Mo-Fr	Mo-Fr								_	Mo-Fr			_2	Mo-Fr		
											-				2	4	4
13 Chemnitz Hbf		4:36 5:3	5:36 6:36	92:2	98:36	9:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	20:36	22:36
Chemnitz-Hilbersdorf Hp		_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
8 Niederwiesa		4:42 5:42	42 6:42	7:42	.2 8:42	9:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	18:42	19:42	20:42	22:42
	0	4:46 5:46	16 6:46	.6 7:46	.6 8:46	9:46	11:46	12:46	13:46	14:46	15:46	16:46	17:46	18:46	19:46	20:46	22:46
Flöha		4:47 5:47	17 6:47	7:47	.7 8:47	7 9:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:47	22:47
8/56 Flöha-Plaue	×	X 4:48 X 5:48	48 X 6:48	8 X 7:48	.8 X 8:48	X 9:48	X 11:48	X 12:48	X 13:48	X 14:48	X 15:48	X 16:48	X 17:48	X 18:48	X 19:48	X 20:48	X 22:48
8 Erdmannsdorf-Augustusburg		4:52 5:52	52 6:52	7:52	3 8:52	9:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52	18:52	19:52	20:52	22:52
8 Hennersdorf (Sachs)	0	4:56 5:56	56 6:56	6 7:56	9:56	9:56	11:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56	19:56	20:56	22:56
Hennersdorf (Sachs)		4:57 5:57	25 6:57	1:57	25:8	75:6	11:57	12:58	13:59	14:58	15:57	16:57	17:57	18:59	19:58	20:57	22:57
19 Witzschdorf	×	X 5:00 X 6:00	00:7 X 00	0 X 8:00	00:6 X 0:00	X 10:00	X 12:00	X 13:01	X 14:02	X 15:01	X 16:00	X 17:00	X 18:00	X 19:02	X 20:01	X 21:00	X 23:00
19 Waldkirchen (Erzgeb)	×	X 5:03 X 6:03	33 X 7:03	3 X 8:03	13 X 9:03	X 10:03	X 12:03	X 13:04	X 14:05	X 15:04	X 16:03	X 17:03	X 18:03	X 19:05	X 20:04	X 21:03	X 23:03
19/60 Zschopau Ost		5:06 6:06	90:2 90	90:8	90:6	10:06	12:06	13:07	14:08	15:07	16:06	17:06	18:06	19:08	20:07	21:06	23:06
19/60 Zschopau	0	5:08	38 7:08	8:08	80:6	10:08	12:08	13:09	14:10	15:09	16:08	17:08	18:08	19:10	20:09	21:08	23:08
Zschopau		5:08	38 7:08		80:6	10:08	12:08	13:09	14:10	15:09	16:08	17:08	18:08	19:10	20:09	21:08	23:08
Wilischthal *	×	X 5:12 X 6:12	12 X 7:12	2 X 8:12	2 X 9:12	X 10:12	X 12:12	X 13:13	X 14:14	X 15:13	X 16:12	X 17:12	X 18:12	X 19:14	X 20:13	X 21:12	X 23:12
Scharfenstein		5:16 6:16	16 7:16		9:16		12:16	13:17	14:18	15:17	16:16	17:16	18:16	19:18	20:17	21:16	23:16
25/26 Warmbad		5:21 6:21	21 7:21	8:21	13 9:21	10:21	12:21	13:22	14:23	15:22	16:21	17:21	18:21	19:23	20:22	21:21	23:21
25/26 Wolkenstein *	0	5:25 6:25		5 8:25	5 9:25	10:25	12:25	13:26	14:27	15:26	16:25	17:25	18:25	19:27	20:26	21:25	23:25
Wolkenstein *		5:26 6:26	26 7:26	9:26	9:26	10:32	12:26	13:32	14:28	15:27	16:29	17:26	18:32	19:28	20:27	21:26	23:26
25 Thermalbad Wiesenbad		5:32 6:32		2 8:32	12 9:32		12:32	13:38	14:34	15:33	16:35	17:32	18:38	19:34	20:33	21:32	23:32
25 Wiesa (Erzgeb)		5:37 6:37	37 7:37	7 8:37	17 9:37	10:43	12:37	13:43	14:39	15:38	16:40	17:37	18:43	19:39	20:38	21:37	23:37
25/67 Annaberg-Buchholz unt Bf	0	5:43 6:43	13 7:43	.3 8:43	.3 9:43	10:49	12:43	13:49	14:45	15:44	16:46	17:43	18:49	19:45	20:44	21:43	23:43
Annaberg-Buchholz unt Bf		5:43 6:43	13 7:43	3 8:43	.3 9:43	10:49	12:43	13:49	14:45	15:44	16:46	17:43	18:49	19:45	20:44	21:43	23:43
25/67 Annaberg-Buchholz Mitte	×	5:46 X 6:46	46 X 7:46	.6 X 8:46	.6 X 9:46	X 10:52	X 12:46	X 13:52	X 14:48	X 15:47	X 16:49	X 17:46	X 18:52	X 19:48	X 20:47	X 21:46	X 23:46
25/67 Annaberg-Buchholz Süd	0	5:48 6:48	18 7:48	8:48	.8 9:48		12:48	13:54	14:50	15:49	16:51	17:48	18:54	19:50	20:49	21:48	23:48
Annaberg-Buchholz Süd					9:48		12:48	3 13:54	14:50	15:49		17:48					
32 Sehma					X 9:51	X 10:57	X 12:51	(× 13:58	X 14:53	X 15:52		X 17:51					
32 Cranzahl	0				9:55	11:01	12:55	3 14:02	14:57	15:56		17:55					

Verkehrstage/Gültigkeiten:

■: nicht 25., 26. Dez; 1. Jan; 3., 6. April; 1., 14., 25. Mai; 18. Nov

Z: nicht 24., 25., 26., 31. Dez; 1. Jan; 3., 6. April; 1., 14., 25. Mai; 18. Nov

Sa, So auch 25, 26. Dez; 1. Jan; 3., 6. April; 1., 8., 14., 25. Mai; 6. Juli; 28. Sep; 28. Okt; 18. Nov
 inicht 24., 31. Dez

Der Saisonverkehr zwischen Cranzahl und Chomutov wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

o: Ankunft X: Bedarfshalt! Bitte betätigen Sie die Haltewunschtaste TZ: Tarifzone VMS *: Bitte achten Sie beim Ein-/Aussteigen auf den Abstand zwischen Zug und Bahnsteigkante

517

Erzgebirgsbahn

517

Cranzahl - Annaberg-Buchholz - Zschopau - Flöha - Chemnitz

aültia vom 14.12.2025 bis 12.12.2026	12.1	2.2026																
TZ Zugtyp		RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB
Zugnummer			23702	23704	23706	23708	23710	23712	23716	23718	23720	23722	23724	23726	23728	23730	23732	23734
Verkehrstage	Mo	Mo-Fr	٥	2	Mo-Fr						Mo-Fr						2	Mo-Fr
32 Cranzahl		I	I		l			10:01	11:55	13:01	l	3 14:40	15:58	16:51	18:01		l	I
32 Sehma								X 10:05	X 11:59	X 13:05		(× 14:44	X 16:02	X 16:55	X 18:05			
25/67 Annaberg-Buchholz Süd	0							10:08	12:02	13:08		3 14:47	16:05	16:58	18:08			
Annaberg-Buchholz Süd		4:05	5:02	6:02	7:02	8:02	9:02	10:08	12:02	13:08	14:04	15:03	16:05	17:02	18:08	19:04	20:02	21:02
25/67 Annaberg-Buchholz Mitte		X 4:07	X 5:04	X 6:04	X 7:04	X 8:04	X 9:04	X 10:10	X 12:04	X 13:10	X 14:06	X 15:05	X 16:07	X 17:04	X 18:10	X 19:06	X 20:04	X 21:04
25/67 Annaberg-Buchholz unt Bf	0	4:09	90:5	90:9	7:06	8:06	9:00	10:12	12:06	13:12	14:08	15:07	16:09	17:06	18:12	19:08	20:06	21:06
Annaberg-Buchholz unt Bf		4:10	20:9	20:9	7:07	8:07	9:07	10:13	12:07	13:13	14:09	15:08	16:10	17:07	18:13	19:09	20:07	21:07
25 Wiesa (Erzgeb)		4:16	5:13	6:13	7:13	8:13	9:13	10:19	12:13	13:19	14:15	15:14	16:16	17:13	18:19	19:15	20:13	21:13
25 Thermalbad Wiesenbad		4:20	5:17	6:17	7:17	8:17	9:17	10:23	12:17	13:23	14:19	15:18	16:20	17:17	18:23	19:19	20:17	21:17
25/26 Wolkenstein	0	4:27	5:24	6:24	7:24	8:24	9:24	10:30	12:24	13:30	14:26	15:25	16:27	17:24	18:30	19:26	20:24	21:24
Wolkenstein		4:27	5:27	6:27	7:27	8:27	9:27	10:30	12:28	13:30	14:29	15:28	16:28	17:27	18:30	19:29	20:28	21:30
25/26 Warmbad		4:31	5:31	6:31	7:31	8:31	9:31	10:34	12:32	13:34	14:33	15:32	16:32	17:31	18:34	19:33	20:32	21:34
19 Scharfenstein		4:36	5:36	6:36	7:36	8:36	9:36	10:39	12:37	13:39	14:38	15:37	16:37	17:36	18:39	19:38	20:37	21:39
Wilischthal *		X 4:40	X 5:40	X 6:40	X 7:40	X 8:40	X 9:40	X 10:43	X 12:41	X 13:43	X 14:42	X 15:41	X 16:41	X 17:40	X 18:43	X 19:42	X 20:41	X 21:43
19/60 Zschopau	0	4:44	5:44	6:44	7:44	8:44	9:44	10:47	12:45	13:47	14:46	15:45	16:45	17:44	18:47	19:46	20:45	21:47
Zschopau		4:44	5:44	6:44	7:44	8:44	9:44	10:47	12:45	13:47	14:46	15:45	16:45	17:44	18:47	19:46	20:45	21:47
19/60 Zschopau Ost		4:46	5:46	6:46	7:46	8:46	9:46	10:49	12:47	13:49	14:48	15:47	16:47	17:46	18:49	19:48	20:47	21:49
19 Waldkirchen (Erzgeb)		X 4:49	X 5:49	X 6:49	X 7:49	X 8:49	X 9:49	X 10:52	X 12:50	X 13:52	X 14:51	X 15:50	X 16:50	X 17:49	X 18:52	X 19:51	X 20:50	X 21:52
19 Witzschdorf		X 4:51	X 5:51	X 6:51	X 7:51	X 8:51	X 9:51	X 10:54	X 12:52	X 13:54	X 14:53	X 15:52	X 16:52	X 17:51	X 18:54	X 19:53	X 20:52	X 21:54
B Hennersdorf (Sachs)	0	4:55	5:55	6:55	7:55	8:55	9:52	10:58	12:56	13:58	14:57	15:56	16:56	17:55	18:58	19:57	20:56	21:58
Hennersdorf (Sachs)		4:58	5:58	6:58	7:58	8:28	9:28	10:58	12:58	13:58	14:58	15:58	16:58	17:58	18:58	19:58	20:58	21:58
8 Erdmannsdorf-Augustusburg		5:03	6:03	7:03	8:03	9:03	10:03	11:03	13:03	14:03	15:03	16:03	17:03	18:03	19:03	20:03	21:03	22:03
8/56 Flöha-Plaue		X 5:06	90:9 X	X 7:06	X 8:06	90:6 X	X 10:06	X 11:06	X 13:06	X 14:06	X 15:06	X 16:06	X 17:06	X 18:06	X 19:06	X 20:06	X 21:06	X 22:06
8/56 Flöha	0	2:08	6:08	7:08	8:08	9:08	10:08	11:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	18:08	19:08	20:08	21:08	22:08
Flöha		2:08	80:9	7:08	8:08	9:08	10:08	11:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	18:08	19:08	20:08	21:08	22:08
8 Niederwiesa		5:12	6:12	7:12	8:12	9:12	10:12	11:12	13:12	14:12	15:12	16:12	17:12	18:12	19:12	20:12	21:12	22:12
Chemnitz-Hilbersdorf Hp		_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
13 Chemnitz Hbf	0	5:20	6:20	7:20	8:20	9:20	10:20	11:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20	20:20	21:20	22:20

Verkehrstage/Gültigkeiten:

■: nicht 25., 26. Dez; 1. Jan; 3., 6. April; 1., 14., 25. Mai; 18. Nov 2: nicht 25. Dez; 1. Jan

☑: Sa, So auch 25., 26. Dez; 1. Jan; 3., 6. April; 1., 8., 14., 25. Mai; 6. Juli; 28. Sep; 28. Okt; 18. Nov ☑: nicht 24., 25., 26., 31. Dez; 1. Jan; 3., 6. April; 1., 14., 25. Mai; 18. Nov

5 : nicht 24., 31. Dez

Der Saisonverkehr zwischen Cranzahl und Chomutov wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

o: Ankunft

X: Bedarfshalt! Bitte betätigen Sie die Haltewunschtaste TZ: Taritzone VMS *: Bitte achten Sie beim Ein-/Aussteigen auf den Abstand zwischen Zug und Bahnsteigkante

Sonstiges

Ihre Meinung zählt! Gerne erinnern wir Sie an die Umfrage zu Gesundheit im Alter in Wolkenstein

Unsere Gesellschaft wird älter – und damit steigen die Anforderungen an Gemeinden, sich stärker an den Bedürfnissen älterer Menschen zu orientieren. Besonders wichtig sind dabei Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und zur Erhaltung von Mobilität und Lebensqualität.

Bewegung und regelmäßige körperliche Aktivität spielen dabei eine zentrale Rolle: Sie tragen dazu bei, Gesundheit und Selbstständigkeit möglichst lange zu erhalten.

Deshalb führen wir im Rahmen des Projekts "behERZt" eine Umfrage zum Gesundheits-, Bewegungs- und Sportverhalten älterer Menschen in 5 Gemeinden des Erzgebirgskreises, darunter auch Wolkenstein, durch. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) gefördert und gemeinsam durch das Landratsamt Erzgebirgskreis, Bürgermeister Wolfram Liebing sowie die TU Chemnitz umgesetzt.

Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie, bedarfsgerechte Bewegungsangebote und eine geeignete Infrastruktur in Ihrer Gemeinde zu entwickeln. Ziel ist es, gemeinsam mit Kommunen und Fachstellen konkrete Strategien für ein gesundes Altern zu erarbeiten – auf Basis echter Erfahrungen aus der Bevölkerung. Sie können das Projekt unterstützen, indem Sie den Fragebogen online (über folgenden Link oder QR-Code) oder auf Papier (kann im Rathaus Wolkenstein, Markt 13 abgeholt und ausgefüllt wieder abgegeben werden) ausfüllen.



www.mytuc.org/hqjr



Bewegungsgruppe in Wolkenstein erfolgreich gestartet – weitere Plätze frei!

Als Teil des Projekts »behERZt« ist im September 2025 bereits eine Bewegungsgruppe mit 15 Teilnehmenden gestartet. Das kostenfreie Programm richtet sich an alle Menschen über 65 Jahre aus Wolkenstein. Weitere Teilnehmende sind herzlich willkommen – es gibt noch freie Plätze! Alle Informationen zur Bewegungsgruppe und Anmeldung finden sie auf dem folgenden Flyer.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages









Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier für unsere Senioren am 28. November 2025 ab 15:00 Uhr im Haus des Gastes in Wolkenstein.

Musik und Unterhaltung mit der Gruppe -Schluckauf- aus Thalheim.

"Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns nur, mit dem Unbegreiflichen zu leben"

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rita Reuter

In stiller Trauer

Ehemann Jürgen und Sohn Michael Schwester Gisela mit Familie Bruder Uwe

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.









UNSER SERVICE-WOHNEN

> moderne, barrierefreie Wohnungen mit Fahrstuhl | > Umfangreiches Serviceangebot | > Landschaftspark | > Persönliche Unterstützung, Hilfe und Beratung zu allen Themen der Gesundheit > Friseur und Fußpflege

UNSERE TAGESPFLEGE

- > strukturierter Tagesablauf | > Gemeinsame Mahlzeiten | > Medizinische Behandlungspflege
- > Fahrdienst bei Bedarf | > Abwechslungsreiche Betreuungsangebote

UNSER AMBULANTER PFLEGEDIENST

- > Hilfe bei der Grundpflege | > Häusliche Krankenpflege | > Unterstützung im Haushalt
- > Fahrdienst u.v.m



Dankeschön

In Anbetracht unseres

65. Ehejubiläums

möchten wir uns ganz herzlich für die dargebrachten Glückwünsche, Geschenke, Kartengrüße und persönlichen Grüße bedanken.

Das Ehepaar

Renate & Siegmund Meyer

Bestattungshaus "PIETÄT" Heiko Martin GmbH



09427 Ehrenfriedersdorf – Chemnitzer Str. 19

(Kundenparkplatz direkt vor dem Haus)

- · Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Durchführung aller Bestattungsleistungen und Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar: 2 (03 73 41) 30 85

Holzkunst Dost

Inh. Mirco Dost

Bergstr. 32a
09518 Großrückerswalde

Tel. 01626265814

holzkunst_dost@yahoo.com

dost-holzkunst.de

Herstellung von Erzgebirgischer Holzkunst





Laser- und Fräsarbeiten Sonderanfertigungen

Ihre Anzeige

Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern weiter.



Die Anzeigenannahme erfolgt über **Druckerei Gebrüder Schütze GbR** Hauptstraße 14a, OT Gehringswalde, 09429 Wolkenstein Telefon 037369 9444 | E-Mail info@druckerei-schuetze.de www.druckerei-schuetze.de



BILDKALENDER 2026

"Annaberg-Buchholz" Hier finden Sie verschiedene Aufnahmen der Kreisstadt und seiner Ortsteile. Größe DIN A3 quer, Ring-Wire-O-Bindung

Preis: 16,50 EUR





"Erzgebirge"
Dieser Kalender zeigt
12 sehr schöne Aufnahmen des Erzgebirges
in verschiedenen Jahreszeiten.
Größe DIN A3 quer,
Ring-Wire-O-Bindung

Preis: 16,50 EUR

"Wolkenstein"

Dieser Kalender zeigt 12 faszinierende Bilder von Wolkenstein und seinen Ortsteilen. Größe DIN A3 quer, Ring-Wire-O-Bindung

Preis: 12,90 EUR





"Weltreisen"
Der Wolkensteiner Dustin
Carlowitz hat bereits viele
Länder der Welt bereist.
Ein wunderbarer Kalender
mit Aufnahmen aus der
ganzen Welt
Größe DIN A3 quer,
Ring-Wire-O-Bindung

Preis: 12,90 EUR

Alle genannten Preise inklusive Mehrwertsteuer.

erhältlich bei: Druckerei Gebrüder Schütze GbR Hauptstraße 14 a, 09429 Wolkenstein Telefon 037369 9444, info@druckerei-schuetze.de



Tagespflege "Katharina" • Katharinenstraße 10b • 09496 Marienberg E-Mail: tp.katharina@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de

Entlastung der pflegenden Angehörigen

Montag-Freitag: 8-16 Uhr

